"DEMOKRATIEKOMPETENZ IM ALLTAG "
Training
nach der Betzavta-Methode

am 18.4.2026
FAGö e.V., Am Goldgraben 14, 37073 Göttingen

"Demokratie ist die einzige Staaatsform, die man lernen muss".
Dieses berühmte Zitat von Oskar Negt verweist darauf, dass man Demokratie nicht geschenkt bekommt, dass sie nicht bequem ist und nicht von außen aufgepropft werden kann, weil sie angewiesen ist auf Teilhabe und Verantwortungsübernahme.
Hier setzt das vom Adam Institute for Democracy and Peace auf dem Hintergrund des Nahost-Konflikts entwickelte und für deutsche Verhältnisse unter dem Titel "Miteinander" adaptierte Demokratie-Lernprogramm „Betzavta“ an.
Der Überzeugung folgend, dass Demokratie nicht nur Staatsform ist, sondern auch eine in allen Situationen umsetzbare Verhaltensform, spricht die "Betzavta"- Methode den ganzen Menschen an.
Der Lernstoff für die Auseinandersetzung mit der Umsetzung demokratischen Prinzipien liegt in der Gruppe.
In den interaktiven Betzavta-Übungen werden Erfahrungsfelder eröffnet, in denen die Teilnehmenden – mit vielfältigen demokratierelevanten Konflikten konfrontiert - die Komplexität demokratischer Entscheidungsprozesse erfahren und sich der vielfältigen demokratierelevanten Dilemmata bewusst werden können.
Wenn demokratierelevante Konflikte durch die Betzavta-spezifischen Fragetechnik in innere Dilemmata umgewandelt werden, gehen sie "unter die Haut", werden zur "eigenen Sache" und drängen den/die Einzelne/n und die Gruppe dazu, nach Lösungen zu suchen, die die Bedürfnisse aller Beteiligten tatsächlich integrieren.
Beim Ringen um demokratische Lösungen werden die Teilnehmenden mit den eigenen Widersprüchen zwischen den erklärten demokratischen Prinzipien und dem tatsächlichem Handeln konfrontiert. Sie erleben die Anstrengung bei der Entwicklung demokratischer Lösungen genauso intensiv wie das, wofür es sich lohnt.

Die inspirierende Betzavta-Methode schärft das eigene Demokratieverständnis, das umso stabiler ist, wenn es das Wissen um die Herausforderungen des demokratischen Projekts einschließt und stärkt Handlungskompetenzen durch methodische Anregungen für ein tragfähiges demokratisches Konfliktmanagement.

Dozentin: Gabriele Wiemeyer,
Diplom Sozialwirtin. Pädagogische Mitarbeiterin des Gustav Stresemann Institut Nds e.V. und freiberufliche Trainerin für vielfältige Organisationen und Zielgruppen. Langjährige Tätigkeit in der (internationalen) politischen Bildung mit den Schwerpunkten: Erweiterung Interkultureller Kompetenzen, Diversitytraining, Mediation und andere Verfahren der Konfliktbearbeitung in transkulturellen Kontexten, Demokratie-Lernen. Zertifizierte Ausbilderin für „Betzavta“-Trainer*innen.

Programmvorschlag

Samstag, 18.04.2026

10:00 -11:15 Uhr	Begrüßung, Organisatorisches und Annäherung an Gruppe und Thema: "Erinnerungen,Erfahrungen,Erwartungen..." • Partner*innen-Interviews Demokratie-Lernen mit der „Betzavta“- was heißt das? • Input zur Methode und deren Hintergrund
	Kaffeepause
11:30 -12:45 Uhr	*"Freiheit&Gleichheit - das Versprechen der Demokratie"* • *Teil 1 Freiheit* *Übung : "Freiheitsräume"* *Reflexion*
	Mittagspause
13:30-15: 30 Uhr	• *Teil 2 Gleichheit* *Übung „Das Schokoladenspiel “* *Reflexion*
15:45 -16:15 Uhr	Seminar-Feedback

Kontakt
Nikolausberger Weg 57, 37073 Göttingen: gabi.wiemeyer@web.de / 0175 7810029
Im Gustav Stresemann Institut Nds: gabriele.wiemeyer@gsi-bevensen.de/ 05582 955114